

Premiere: Mittwoch, 4. Juli, 20 Uhr 30
weitere acht Termine im Spielplan

KLEINER MANN - WAS NUN?

Frei nach dem Roman von Hans Fallada in einer Bearbeitung von Fabian Schwarz



"Ehe und Wehe von Johannes Pinneberg, Angestellter, verliert seine Stellung, bekommt eine Stellung, wird endgültig arbeitslos. Einer von sechs Millionen, ein Garnichts, und was der Garnichts fühlt, denkt und erlebt."

Auch wenn die Umstände der 20er Jahre mit dem aufkeimenden Nationalsozialismus, der Wirtschaftskrise und ihren existenzbedrohenden Folgen den beiden Protagonisten das Leben schwer machen, verbindet die beiden eine tiefe Liebe.

Nach den wilden 20ern kam der Absturz der 30er. Eingebettet in die sorgenvolle Beziehung des Paares entwickelt sich eine buffoneske Außenwelt, die die beiden gängelt. Die einzelnen Etappen des Abstiegs des Buchhalters Pinneberg und seiner Frau werden durch die Begegnungen mit grotesk-komödiantischen Figuren konterkariert.



Der erste Kuss



Der Murkel ist da!

Emma Mörschel, genannt Lämmchen
Johannes Pinneberg

Loes Snijders (NL)
Fabian Schwarz

weitere Rollen Loes Snijders Herr & Frau Mörschel, Marie Kleinholz, Mia Pinneberg, Kessler, Schauspieler Schlüter, Erzähler

weitere Rollen Fabian Schwarz Herr Kleinholz, Jachmann, Erzähler
Regie - Inszenierung Loes Snijders
Buchbearbeitung & Bühne Fabian Schwarz
Theatertechnik Licht & Ton Ulrike Moeckel
Musik / Sounds Loes Snijders, Robert Stephan
Kostüme K-MI (Camille Schwarz)
Plakat Robert C. Rore
Fotos Michael Eckstein, Ralph Brugger
best boy Raffael
best girl Sarah Viola

Samstag, 15. Juli - 10 Uhr bis 16 Uhr

GESANGSWORKSHOP mit Loes Snijders

Ein Workshop für Gesangsfreudige, egal ob sie Erfahrung haben oder denken, sie könnten nicht singen, würden es aber gerne tun.

Allen, die singen wollen, wird eine Möglichkeit, ein Raum, besser Freiraum für ihre Stimme geboten. Im Vordergrund steht das Gefühl für den Klang, als zweites für das Ohr, das mithört. Singen ist eine wunderbare Form der Kommunikation, verbindet, macht Freude und ist heilsam.



Singen ist ein Lebenselixier!

Kursgebühr: 90.-€

Ort: Theaterzelt am Museumsufer

comoedia-mundi.de/workshop/die-kurse

Sonntag, 16. Juli - 20 Uhr 30

OP DE FIETS - Konzert

Loes Snijders & das Norbert Emminger Jazz-Quartett

Op de fiets", das ist Wind in den Haaren, die Freiheit anzuhalten, stehenzubleiben und abzusteigen, wo man will und, typisch holländisch, auch gegen die Einbahnstraße zu radeln! Auf dem Lenker oder dem Gepäckträger hat immer noch der Liebste Platz! Crossover heißt es musikalisch, im Jazz gibt es die Muster und die Freiheit der Improvisation, um am Ende wieder zusammen zu kommen. Die jazzigen Grooves des Quartetts ergänzen, verdichten und transportieren kongenial den Inhalt der Lieder.



"Ein Konzert für Musiker der Extraklasse im 'Comoedia Mundi'-Zelt an der Bleiche, als Sängetin Loes Snijders Texte der Weltliteratur sang, begleitet vom Norbert Emminger Jazz-Quartett." NN

Loes Snijders (voc) - Norbert Emminger (saxes, fl)
Johannes Emminger (git)~Marco Kühnl (b)~Andreas Gandela (dr)

loes-snijders.de

Freitag, 21. Juli - 20 Uhr 30

ALLIGATORS OF SWING

Swing & Blues & Boogie Woogiekonzert

Das Trio Alligators of Swing verbindet die Leichtigkeit des Swing mit dem tiefen Gefühl des Blues und der Kraft des Boogie Woogie. Die Songs atmen die Eleganz, die Nat King Coles Trio auszeichnete, sie versprühen den Charme eines Ray Charles und den feinen Witz von Louis Jordan - auch in den oft skurrilen und ironischen Texten.



Stefan Scholz (voc, sax) ~ Christian Jung (voc, key)
Dieter Schreiber (bass)

alligators-of-swing.de

Samstag, 22. Juli - 20 Uhr 30

SPLATSCH - ins Leben getaucht

Loes Snijders Gesang
Christian Jung Piano

Das Leben ist voller Geschichten, Anekdoten und Erfahrungen. Das hoffen wir zumindest, denn so haben wir uns noch viel zu erzählen. Chansons zu singen, sie zu interpretieren ist so eine Form des Erzählens vieler kleiner Geschichten: Dramen, von winzigen Gefühlsregungen bis zu gewaltigen Ausbrüchen und selbstverständlich geht es auch um die Liebe. Denn was wäre das Leben ohne sie? Undenkbar!

Es gibt eine Sprache mit einer langen Tradition genau darin. Ihr Begriff ist selbst ins Deutsche übernommen worden: das Chanson! Loes Snijders gibt einige davon zum Besten. Eine wunderbare Mischung von Leichtigkeit und Intensität steckt in diesen Chansons von Claude Nougaro, Barbara, Jacques Prévert oder Jacques Brel. Und keine Sorge, ein Lied von Kurt Weill wird auch dabei sein! Viele Lieder sind auf Französisch, werden aber von einer Niederländerin mit französischem Charme auf Deutsch moderiert!



Loes Snijders und Christian Jung arbeiten seit Jahrzehnten immer wieder zusammen und haben mehrere Chansons-Programme eingespielt.

"Snijders verführt gekonnt, subtil und mit ironischer Melancholie."
NÜRNBERGER NACHRICHTEN

loes-snijders.de

Samstag, 29. Juli - 20 Uhr 30



JUBILÄUMSGALA

40 JAHRE COMOEDIA MUNDI ensemble

Regie
Loes
Snijders

Ein einmaliger Abend zum 40jährigen Bestehen von COMOEDIA MUNDI!!

Inszenierung Loes Snijders, mit vielen ehemaligen Kollegen:
Musik - Gesang - Theater - Show!

Dienstag, 8. August, gegen 20 Uhr...

AU REVOIR FRANCFORT

Loes Snijders Gesang
Michael Policnik Akkordeon

Unser traditionelles Abschiedsgeschenk an Frankfurt: Adieu, Francfort-sur-le-Main, bis nächstes Jahr!
Die Kulturnomaden verabschieden sich für diese Saison stilvoll mit einem Gratis-Konzert.

Alles muss raus! Aus der Seele, aus der Kehle und aus den Kühlschränken!

Die Nomaden ziehen mit leichtem Gepäck und Taschen voller Gold weiter...

Der Getränkeverkauf im Caféwagen wird von hauchzarten bis trinkfesten Liedern aus Loes Snijders Kehle begleitet. Der in Köln lebende Musiker Michael Policnik untermalt mit seinem Akkordeon eindrucksvoll das exquisite Potpourri von Melodien.

Eintritt frei - Die Getränke kosten auch nicht die Welt..

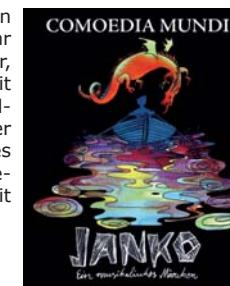
Kindertheater

Sonntag, 9. Juli - 16 Uhr

JANKO - ein musikalisches Märchen

ab 6 Jahren

Eine Frau wünscht sich sehnlichst ein Kind von ihrem Mann. Der, ein Holzschnitzer schnitzt ihr eines, das am Ende auch lebendig wird. Der Vater, ein leidenschaftlicher Angler, rudert täglich mit seinem Sohn hinaus auf den See... bis Janko endlich sein eigenes Boot bekommt. Jetzt kann er allein Fischen gehen. Aber am anderen Ende des Sees lebt ein fürchterlicher, menschenfleischliebender Drache. Eines Tages rudert Janko zu weit hinaus auf den See...



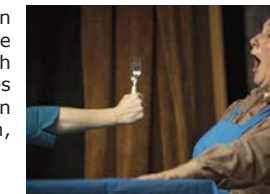
Schauspiel & Musik Loes Snijders
Regie Ulrike Möckel

Sonntag, 6. August - 16 Uhr

Frau Sonntags Woche

ab 4 Jahren und Omas & Opas auch ohne Enkel

Frau Sonntag wohnt in einem Haus mit vielen Menschen, aber kennt keinen von ihnen. Sie wünscht sich sehnlichst Besuch, aber täglich steht nur ihr Essen vor der Tür, bis es eines Tages nicht mehr aufhört zu klingeln... Ein clowneskes Spiel über Gewohnheiten, Stolpersteine und Haltegriffe im Alltag.
"Snijders hat körpersprachlichen Witz, ist eine Oma mit Clownshintergrund, eine weibliche Don-Quixote Figur..." FLZ



Schauspiel & Buch Loes Snijders
Schauspiel Fabian Schwarz
Regie Ulrike Möckel

Zum Stück gibt es auch das Buch "Frau Sonntags Woche" mit wunderbaren Zeichnungen von Julia Callens (Preis: 19,- Euro). Es ist im Caféwagen erhältlich.

